

SPD

Die rote Feder



Sonderausgabe: Rechenschaftsbericht Hendrik Hering

Rheinland Pfalz



Liebe Genossinnen und Genossen,

vor vier Jahren haben wir gemeinsam mit Kurt Beck einen hervorragenden Wahlsieg feiern können. Nun, ein Jahr vor der Landtagswahl, möchte ich eine vorläufige Bilanz ziehen und mit Euch gemeinsam über die Ideen diskutieren, wie wir unseren Westerwald und unser Land gut ins neue Jahrzehnt bringen.

Doch wir haben noch viel vor für unseren Westerwald und für unser Land:

Die schwarz-gelbe Bundesregierung hat nichts dazu gelernt. Mit ihrer Klientelpolitik ist sie wieder auf dem Weg zur Marktideologie und führt Deutschland, unser Land und den Westerwald in immer neue Probleme. Sie raubt den Kommunen ihre Handlungsfähigkeit, die Gestaltungsfähigkeit von Politik vor Ort. Soziale Unsicherheit, zunehmende Ungleichheit und Zukunftsängste sind die Folgen einer solchen Politik.

Bei uns stehen die Leistungsträger unserer Gesellschaft im Mittelpunkt: die Industriearbeiterin, der Handwerker, die Unternehmerin, die Krankenschwester, der Erzieher, die Lehrerin. Wir stehen dafür, dass alle Jugendlichen eine Chance auf einen Ausbildungsplatz haben. Und wir sagen auch, wer arbeitslos wird muss alle Chancen und Hilfen erhalten, wieder in das Berufsleben einzusteigen. Wir können auf die Erfahrungen und das Wissen der älteren Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer nicht verzichten. Wir stehen für eine menschliche und kompetente Politik.

Viel haben wir gemeinsam erreicht für unseren Westerwald:

- wir haben ein chancenreiches und gebührenfreies Bildungssystem aufgebaut,
- unsere Politik stellt die Belange der Kinder und der Familien in den Mittelpunkt,
- wir haben mit unserer Politik dafür gesorgt, dass die Arbeitslosigkeit zurückgegangen ist, dies belegt die dritt niedrigste Arbeitslosenquote,
- viele Bürgerinnen und Bürger engagieren sich für den gemeinschaftlichen Zusammenhalt und machen unser Land so lebenswert,
- die SPD steht für die soziale und innere Sicherheit unseres Landes,

Aufbauend auf unseren inneren Zusammenhalt in der SPD Westerwald, den die Menschen in unserer Region schätzen und auf den sie vertrauen, konnten wir 2006 ein deutliches Wahlergebnis verzeichnen. Wir stehen für eine andere Politik! Wir sind die Partei, die sich in Mainz für die Belange und Interessen des Westerwaldes einsetzt und mithilft, das Land zu gestalten. 2011 ist eine wichtige Wahl. Es steht eine Richtungsentscheidung an. Wir geben unser Zukunftsversprechen: Sozialer Aufstieg durch individuelle Leistung ist möglich.

Heute bitte ich um Euer Vertrauen - Euer Vertrauen in meine Arbeit, in meine politischen Ziele, in meinen Einsatz für den Westerwald. Dass verlässliche Arbeit für eine ganze Region, für unseren Wahlkreis nicht nur durch eine einzige Person gewährleistet ist, ist selbstverständlich. Ohne Eure Unterstützung und Euer engagiertes Handeln vor Ort, wären unsere Erfolge nicht denkbar.

Euer
Hendrik Hering

NEIN zur Kopfpauschale!

Jetzt die Petition unterstützen!

In dieser Ausgabe:

Euer Abgeordneter im WK Bad Marienberg Westerburg Westerwälder Interessen in Mainz	2
Menschlich und Kompetent Der Einsatz der SPD für die Menschen vor Ort	3
Engagierter Menschen—Erfolgreicher Westerwald Impressionen von vielen Ortsbesuchen	4 / 5
Wälder Ideen für unser Land Gemeinsam schreiben wir unser Wahlprogramm	6
Presseschau	7 / 8
Adressen/ Impressum	8

Euer Abgeordneter im Wahlkreis Bad Marienberg/Westerburg Westerwälder Interessen in Mainz:

Die Mitglieder des rheinland-pfälzischen Landtages sind „abgeordnet“, um die Interessen der Bürgerinnen und Bürger ihres Wahlkreises aufzunehmen, im Parlament wahrzunehmen und für diese einzutreten. Ich glaube, dass wir alle auf unsere geleistete Arbeit der vergangenen Jahre stolz sein können. Die SPD vor Ort war mein Ohr, wenn mich meine Verpflichtungen stark gebunden haben; wir konnten vielen Menschen helfen, die mit ihren Anliegen und oftmals auch schwierigen Problemlagen an uns heran getreten sind.

In den **Bürgersprechstunden** und durch mein Wahlkreisbüro in Bad Marienberg haben sich fast 1000 Menschen an mich gewandt. Vielen konnten wir helfen, für alle hatten wir ein offenes Ohr und haben uns stark gemacht. Mit Thomas Mockenhaupt leitet ein in der Region verwurzelter Mitarbeiter mein Büro vor Ort und ist ständiger Ansprechpartner.

In vielen **Ortsbesuchen** sind die SPD Westerwald und ich den Anliegen der Menschen nachgegangen, haben in der Diskussion mit engagierten Bürgerinnen und Bürgern und mit den Mandatsträgern vor Ort Lösungen für die lokalen Herausforderungen diskutiert und Unterstützung geleistet. In vielen Gemeinden und in allen

Städten des Wahlkreises konnte ich mich von dem Engagement der Menschen, der Stärke unserer vor allem mittelständisch geprägten Wirtschaft überzeugen. Das gemeinsame Miteinander, das ehrliche Interesse an Lösungen im Interesse aller, begeistert mich immer wieder von Neuen.

Es macht Spaß und es erfüllt einem mit Stolz eine solche lebendige und dynamische Region in Mainz vertreten zu dürfen.

Politisches Engagement lebt von der Teilhabe möglichst vieler Menschen vor Ort und von dem direkten Zugang zu den politisch Verantwortlichen. Um den direkten Kontakt zu ermöglichen, sind die neuen Medien mit ihren Teilhabemöglichkeiten immer wichtiger geworden.

Ich bin überzeugt davon, dass dies in der Zukunft noch weiter zunehmen wird. Nicht nur die mittlerweile klassisch zu nennenden Kommunikationsmittel wie E-Mail oder Handy-Kurznachrichten.

Das so genannte Web 2.0 erleichtert die Erreichbarkeit enorm. Hendrik Hering findet man daher nicht nur unter: www.hendrik-hering.de, sondern auch in den Sozialen Netzwerken wie www.wer-kennt-wen.de oder bei Portalen wie flickr. Alles leicht zu finden über die Internetpräsenz.

Die SPD Westerwald nutzt darüber hinaus den Mikroblog **twitter**. So werden Neuigkeiten und Informationen aus der Arbeit im Westerwald und in Mainz allen schnell zugänglich gemacht. Darüber hinaus steigt die Zahl derer, die mit mir über diese Kanäle in Kontakt treten von Tag zu Tag.



SPD Gemeindeverband Bad Marienberg im Plenarsaal des Landtages



Zu Gast im Landtag: SPD Gemeindeverband Hachenburg, Schützenverein Westerburg (Bilder links und rechts)

Menschlich und Kompetent

Der Einsatz der SPD für die Menschen vor Ort

Die Menschen im Westerwald sind prägend für unser Land Rheinland-Pfalz. Mit Ihren Traditionen, mit dem Blick nach vorne, mit Ihrem Tüftlergeist und Ihrer Innovationsbereitschaft bringen sie unsere Region und unser Land voran. Von den Terminen vor Ort, von der direkten Begegnung mit interessanten Persönlichkeiten und engagierten Bürgerinnen und Bürgern lerne ich besonders viel. Gemeinsam mit ihnen setzen wir uns als SPD für die Interessen unserer ländlichen Räume ein und für den Erhalt der Gleichwertigkeit der Chancen im Westerwald und im ganzen Land. Viele regionale Vorhaben zeugen von der Entschlossenheit, der Tatkraft und dem Ideenreichtum der Wäller. Beispielhaft erwähne ich drei Termine, die mir besonders in Erinnerung geblieben sind.

Mein erster Ortstermin nach der Wahl 2006 führte mich nach **Höhn**. Dort konnte ich mich über die Anliegen der Menschen vor Ort informieren. Als Mitglied der Regierung von Kurt Beck habe ich mich schließlich noch in das „Goldene Buch“ der Gemeinde eintragen dürfen. Erste Besuche nach erfolg-

reichen Wahlen und nach einer beruflichen Veränderung, wie ich sie vornehmen durfte, sind für einen Menschen immer besonders bedeutend. In **Kirburg** empfing mich fast das gesamte Dorf. Nahezu alle Menschen, die sich für ihre Gemeinde einsetzen,



Eintrag ins „Goldene Buch der Gemeinde

suchten das Gespräch mit ihrem Vertreter in Mainz. Da wir im Westerwald - wie in allen Regionen unseres Landes - einen besonderen Einsatz für unsere Heimat, unsere Gemeinschaft und unsere Anliegen zeigen, durfte ich besonders viele Menschen an diesem Tag kennen lernen. Ich bin immer wieder überrascht, wie viel Zeit, Ener-

gie und Herzblut „die“ Wäller in ihre Heimat investieren. Zukunftsangst braucht eine solche Region nicht zu haben.

Die Bürgerinnen und Bürger von **Sainscheid** haben aus diesem Antrieb heraus die Verschönerung ihres Dorfes offensiv in die Hand genommen: Gestaltung der Ortsmitte, Einrichtung eines naturnahen Erlebnisspielplatz - alles Ergebnis von hunderten von Stunden engagierter ehrenamtlicher Tätigkeit. Von solch einer intakten Bürgergemeinschaft lebt unser Land. Dies zu erhalten und zu stärken - dafür bin ich in Mainz.

Dies sind nur exemplarische Beispiele, diese Liste ließe sich lange fortsetzen. Engagement und Herzlichkeit, Talente und Ideenreichtum - das ist unser Westerwald.



Engagierte Menschen - erfolgreicher Westerwald

Impressionen von vielen Ortsbesuchen



Quirnbach



Mörsbach



Krümml



Liebenscheid



Rennerod



Hof, FA Lampertz



Weidenhahn



Merkelbach



Nister-Möhrendorf



Bad Marienberg, Einweihung Barfußpfad



Mörten



Alpenrod



Westerburg, Diakonie-Laden



VG Selters



Neunkhausen

Engagierte Menschen - erfolgreicher Westerwald



L 261 Wahlrod



B 255 Ettinghausen



Baustelle L 294 Bad Marienberg



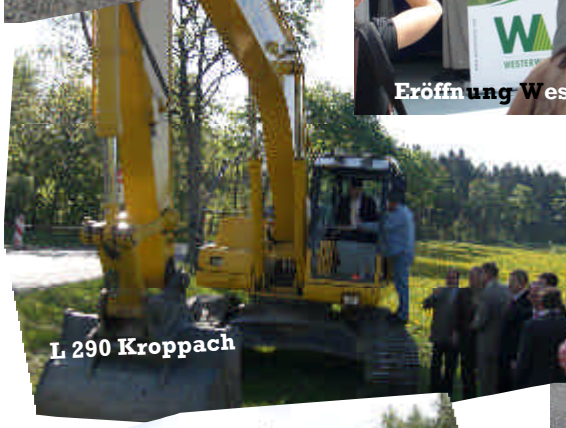
Baustelle L 292 b. Hachenburg



Eröffnung Westerwaldsteig



B 414 Kirzburg



L 290 Kroppach



L 304 Wölfelringen-Freilingen



Rammstoß L 294 Bad Marienberg



B 54 Rennerod



Eröffnung 1. BA L 294 OU Bad Marienberg



Ortsumgehung L 307 Mogendorf

Wäller Ideen für unser Land

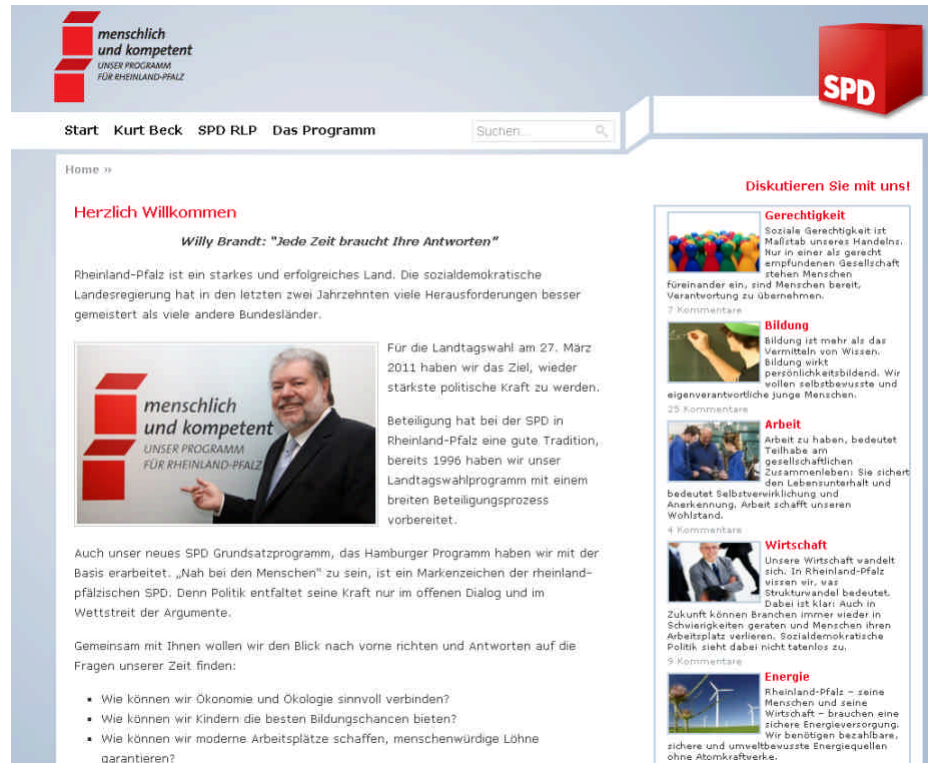
Gemeinsam schreiben wir unser Wahlprogramm

Am 21. April 1991 haben sich die Rheinland-Pfälzerinnen und Rheinland-Pfälzer für eine sozialdemokratische Landesregierung entschieden. Wenn am 27. März 2011 die Wahllokale geöffnet werden, ist die SPD 20 Jahre für unser Land in der Verantwortung.

Neben einer positiven Bilanz nicht nur der vergangenen 5 Jahre in denen die SPD alleine Verantwortung übernommen hat, können wir mit Stolz sagen: Wir haben unser Land in den vergangenen zwei Jahrzehnten geprägt, gestaltet und modernisiert. Und:

Wir haben noch viele Ideen, an welchen Stellen wir unser Land noch voranbringen wollen, welche Errungenschaften wir verteidigen müssen und wie wir Lebensqualität im Lande stärken können. Die schwarz-gelbe Politik im Bund ist unsozial und unbezahlbar. Sie belastet Beschäftigte mit kleinen und mittleren Einkommen. Sie entlastet Großverdiener und untergräbt die Perspektiven zukünftiger Generationen. Mit unserer Politik in Rheinland-Pfalz stehen wir für andere Werte in: Für Fairness und Solidarität, für eine gerechte Gesellschaft, für Innovationen und neue Ideen.

Unsere Ideen für die Zukunft unseres Landes wollen wir im



menschlich und kompetent
UNSER PROGRAMM FÜR RHEINLAND-PFALZ

Start Kurt Beck SPD RLP Das Programm Suchen...

Home »

Herzlich Willkommen

Willy Brandt: "Jede Zeit braucht Ihre Antworten"

Rheinland-Pfalz ist ein starkes und erfolgreiches Land. Die sozialdemokratische Landesregierung hat in den letzten zwei Jahrzehnten viele Herausforderungen besser gemeistert als viele andere Bundesländer.

Für die Landtagswahl am 27. März 2011 haben wir das Ziel, wieder stärkste politische Kraft zu werden.

Beteiligung hat bei der SPD in Rheinland-Pfalz eine gute Tradition, bereits 1996 haben wir unser Landtagswahlprogramm mit einem breiten Beteiligungsprozess vorbereitet.

Auch unser neues SPD Grundsatzprogramm, das Hamburger Programm haben wir mit der Basis erarbeitet. „Nah bei den Menschen“ zu sein, ist ein Markenzeichen der rheinland-pfälzischen SPD. Denn Politik entfaltet seine Kraft nur im offenen Dialog und im Wettstreit der Argumente.

Gemeinsam mit Ihnen wollen wir den Blick nach vorne richten und Antworten auf die Fragen unserer Zeit finden:

- Wie können wir Ökonomie und Ökologie sinnvoll verbinden?
- Wie können wir Kindern die besten Bildungschancen bieten?
- Wie können wir moderne Arbeitsplätze schaffen, menschenwürdige Löhne garantieren?

Diskutieren Sie mit uns!

Gerechtigkeit
Soziale Gerechtigkeit ist Maßstab unseres Handelns. Nur in einer als gerecht empfundenen Gesellschaft stellen Menschen füreinander ein, sind Menschen bereit, Verantwortung zu übernehmen.
7 Kommentare

Bildung
Bildung ist mehr als das Vermitteln von Wissen. Bildung wirkt persönlichkeitsbildend. Wir wollen selbstbewusste und eigenverantwortliche junge Menschen.
25 Kommentare

Arbeit
Arbeit zu haben, bedeutet Teilhabe am gesellschaftlichen Zusammenleben. Sie sichert den Lebensunterhalt und bedeutet Selbstverwirklichung und Anerkennung. Arbeit schafft unseren Wohlstand.
4 Kommentare

Wirtschaft
Unsere Wirtschaft wandelt sich. In Rheinland-Pfalz wissen wir, was Strukturwandel bedeutet. Dabei ist klar: Auch in Zukunft können Branchen immer wieder in Schwierigkeiten geraten und Menschen ihren Arbeitsplatz verlieren. Sozialdemokratische Politik sieht dabei nicht tatenlos zu.
9 Kommentare

Energie
Rheinland-Pfalz – seine Menschen und seine Wirtschaft – brauchen eine sichere Energieversorgung. Wir benötigen bezahlbare, sichere und umweltbewusste Energiequellen ohne Atomkraftwerke.

Dialog mit den Menschen weiterentwickeln. Dies ist unser Weg, Politik zu machen. Nah bei den Menschen.

Neben zahlreichen „Mitmach-Veranstaltungen“ (wie beispielsweise unseren regionalen World Cafe's) nutzen wir auch die neuen Medien für den regen Gedankenaustausch.

Auf der Webseite www.programmfuer-rlp.de können sich alle interessierten Bürgerinnen und Bürger über die Ideen der SPD zum Regierungsprogramm informieren und mitreden, mitgestalten.

Hier stellen wir unsere bisherigen Ideen öffentlich zur Diskussion. Sie

stellen kein Programm, sondern ein Diskussionsangebot dar. Bis zum Parteitag am 26. Juni nehmen wir die Anregungen über die Website, aber auch per Mail, Fax oder Post auf. Die eingebrachten Ideen werden wir in unseren Programmentwurf einfließen lassen. Oder ihr wendet Euch direkt an mich, damit ich mich für Wäller Anregungen und Ideen einsetzen kann.

So können wir gemeinsam mit den Rheinland-Pfälzerinnen und Rheinland-Pfälzern die Zukunft für unser Land schreiben.





Presseschau

Das Fitnessgetränk aus dem Kuhstall

Milchaktionstage im Marienberg machen auf Vielseitigkeit des gesunden Lebensmittels aufmerksam

BAD MARIENBERG. Während in der Agrarwelt allgemein in die Richtung Weizen, Getreide und Mais getrieben wird, setzen die Weidwirtschafter auf das Vieh. Viehweiden sind ein wichtiger Bestandteil der Landschaft und ein wichtiger Wirtschaftszweig. Bei den Milchaktionstagen in Marienberg wird das Milchvieh als wertvolles Produkt vorgestellt.

Nach der zum heutigen Nachmittag im Marienberg in die (Landwirtschaftliche) Messe, besuchte der Minister die Aktionstage. Er hat die Bedeutung der Milchviehhaltung für die Wirtschaft und die Landschaft gesehen. Die Milchviehhaltung ist ein wichtiger Wirtschaftszweig und ein wichtiger Bestandteil der Landschaft. Die Milchviehhaltung ist ein wichtiger Wirtschaftszweig und ein wichtiger Bestandteil der Landschaft.



Neues Schulungszentrum für Bioenergie geschaffen

Im Auftrag der Firmen Mann und Holzpellets GmbH wurde frühere Dorfschule in Langenbach bei Kirburg für Seminare umgerüstet

LANGENBACH. E. Inbetriebnahme und Kompetenz des chemisch-technischen Mittelstandes beauftragte Wirtschaftsminister Hendrik Hering exemplarisch bei seinem Besuch im neuen Schulungszentrum für Bioenergie in Langenbach. E. Diese Initiative ist eine Initiative der Natur Energie GmbH und der Westwälder Holzpellets GmbH.



Die „Presse“ auf die Milchaktionstage im Marienberg, nach es nach den ersten Milchaktionstagen.

Die „Presse“ auf die Milchaktionstage im Marienberg, nach es nach den ersten Milchaktionstagen.

Bikerparty bewegt die Planer

Schmerzen Hendrik Hering über integrative Wochenenddienste informiert

SCHEFFELHUSEN. Die Bikerparty „Bikerparty for Handicapped People“ bei Scheffelhusen.

Schmerzen Hendrik Hering über integrative Wochenenddienste informiert.



Waller Unternehmer informieren sich über Polens Wirtschaft

Minister Hendrik Hering sieht Möglichkeiten für heimische M

BAD MARIENBERG. Die polnische Wirtschaft gilt als Synonym für einen unendlichen, maroden Haushalt – dass dieses wenig schmeichelhafte Vorurteil über Deutschlands östlichen Nachbarn nicht stimmt, zeigte das Forum „Polen als Wirtschaftspartner“ in Bad Marienberg. Denn Polens Wirtschaft geht es trotz Krisen gut – das Land ist besonders für die exportstarke Rheinland-Platz ein wichtiger Handelspartner.



Gemeinsam für die Region

Westerwaldsteig ist jetzt zertifiziert

Westerwaldsteig ist jetzt zertifiziert.



Helmut Jung aus Seck erhält Ehrennadel

Wirtschaftsminister Hering überreichte Ortschaupten die Auszeichnung

Westerwaldsteig ist jetzt zertifiziert.



Westerwaldsteig ist jetzt zertifiziert

Westerwaldsteig ist jetzt zertifiziert.

Westerwaldsteig ist jetzt zertifiziert.



Jozef Kotys, Vizemarschall der Region Oppeln (links), im Gespräch mit Wirtschaftsminister Hendrik Hering. Der Minister will im Frühling 2010 nach Oppeln fliegen – Kotys hatte ihn spontan zu einem Besuch eingeladen. Foto: Anna Spiegel

Westerwaldsteig ist jetzt zertifiziert.

Westerwaldsteig ist jetzt zertifiziert.



Hightech aus Gackebach Bürgernehe gegen Politverdrossenheit

In sechs Tagen durch Rheinland-Pfalz: Wirtschaftsminister Hering informiert sich über Stephan GmbH

Der Wirtschaftsminister von Rheinland-Pfalz, Hendrik Hering, ist auf seiner Sommerreise durch die Region auch im heimatischen Westerwald

erschließen weitere Absatzmärkte im arabischen und ostasiatischen Raum. Der Export ist ein wichtiger Bestandteil

Berufsförderungswerk (BFW) Vallendar. Und von 26 Praktikanten, die in der Region

eingesetzt sind, einsetzen. Zudem soll der Kontakt zu Hochschulen und damit ein Wissenstransfer in mittelständische Unternehmen gefördert werden.

Vom Hedwigsturm in die Ferne blicken

Bad Marienberg ist um eine neue Attraktion entlang des Steigs reicher



Minister Hendrik Hering (von links) überreichte in Westerburg die Verdienstmedaille des Landes an Dieter Farger und einen bunten Blumenstrauß an dessen Ehefrau Ute. „Diese Ehrung trifft denn vor allem auf die richtigen“, gratulierte Bürgermeister Gerhard Loos. (Foto: Rüdiger-Möldenhauer)



Rudolfs Bild der Heimat

Flitzidee: Könnte die Skiwat-„Tour de France“

Wir prominente Westerwälder auch Auswirkungen der rheinland-pfälzische Personalentscheidungen haben



Wach mehr als fünf Jahren Bauzeit wird am Freitag die Übergabe von Minister Hering und seinem Stellvertreter. Viele können es kaum noch erwarten...

Koblenzer Straße ist eine neue Visitenkarte für Hachenburg

„Prachtallee“ nach Baumaßnahmen wieder offiziell dem Verkehr übergeben

HACHENBURG. Bei strahlendem Sonnenschein, als wäre es schon Wochen im Voraus geplant gewesen, wurde die Koblenzer Straße wieder offiziell für den Verkehr freigegeben. Bürgermeister Peter Klöckner, Wirtschafts- und Verkehrsminister Hendrik Hering und die jüngste Hachenburgerin, Eva-Maria Paul, die an diesem Tag Geburtstag feierte, schritten zur symbolischen Freigabe der Straße. Nach nunmehr 5 Jahren Bauzeit ist die Straße wieder offiziell dem Verkehr übergeben. Die Straße ist eine neue Visitenkarte für Hachenburg. Die Straße ist eine neue Visitenkarte für Hachenburg. Die Straße ist eine neue Visitenkarte für Hachenburg.

Minister besuchte Trachtenmuseum

Landeszuschuss machte neue Vitruen möglich

WESTERBURG. „Es ist wirklich großartig, was Sie hier geschaffen haben. Das Geld ist sehr gut angelegt“, gratulierte Minister Hendrik Hering der Initiatorin des Westerburger Trachtenmuseums, Ulrike Rind. Die Ministerin besuchte das Trachtenmuseum in Westerburg. Die Ministerin besuchte das Trachtenmuseum in Westerburg. Die Ministerin besuchte das Trachtenmuseum in Westerburg.

1,88 Millionen Euro für Schulbau

WESTERWALDKREIS. Mit dem Schulbauprogramm 2010 des Landes stehen dem Westerwaldkreis rund 1,88 Millionen Euro zur Verfügung. Darauf weisen die Landtagsabgeordneten Hendrik Hering und Harald Schweitzer hin. Neun Projekte werden gefördert. Im einzelnen handelt es sich um Bauprojekte an Schulen in Dernbach, Elsoff, Hachenburg, Imtraut, Nentornhausen, Rennerod, Salz, Siemhahn und Wirges.



Braunweiler Heinz Büchel (rechts) autorisierte Details zu den Taktik im neuen Lagerzelle und im Zeit der Globalisierung ist es wichtig, sich seiner eigenen



Minister Hering überreichte die Verdienstmedaille des Landes an Ulrike Rind, Initiatorin des Westerburger Trachtenmuseums. (Foto: Rüdiger-Möldenhauer)

Landesminister von klein auf. In anderen Regionen sehen mich alle nur als Funktion.



Wach mehr als fünf Jahren Bauzeit wird am Freitag die Übergabe von Minister Hering und seinem Stellvertreter. Viele können es kaum noch erwarten...



Wach mehr als fünf Jahren Bauzeit wird am Freitag die Übergabe von Minister Hering und seinem Stellvertreter. Viele können es kaum noch erwarten...

Kontaktadressen:

Abgeordnetenbüro
Stm. Hendrik Hering, MdL
Büchtingstraße 3
56470 Bad Marienberg

Landtag Rheinland-Pfalz
Herrn Abg. Hendrik Hering
Kaiser-Friedrich-Straße 3
55116 Mainz

Tel: 02661/916597
Fax: 02661/919935
hendrik-hering@gmx.de
www.hendrik-hering.de

Impressum:

VisdP: Hendrik Hering, MdL
Büchtingstraße 3
56470 Bad Marienberg